



## Stadt Obernburg

# Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Stadtrates

---

Sitzungsdatum:	Donnerstag, 17.05.2018
Beginn:	19:00 Uhr
Ende	19:40 Uhr
Ort:	im Sitzungssaal des Rathauses in Obernburg

---

## ANWESENHEITSLISTE

### Vorsitzender

Fieger, Dietmar

### Mitglieder des Stadtrates

Bast, Hedwig  
Breunig, Stefan  
Fischer, Klaus  
Giegerich, Simon  
Hauenschild, Ralf, Dr.  
Heinz, Katja  
Jany, Christopher  
Klemm, Peter  
Knecht, Richard  
Kunisch, Günter  
Lazarus, Alexander  
Reis, Axel  
Schmock, Manfred  
Stich, Ansgar  
Velte, Alexander  
Wolf, Jürgen  
Zöller, Wolfgang

### Schriftführer/in

Lapresa, Birgit

### Verwaltung

Geutner, Sabine

***Abwesende und entschuldigte Personen:***

**Mitglieder des Stadtrates**

Braun, Jochen  
Klimmer, Hubert  
Schmittner, Hans

# TAGESORDNUNG

## Öffentliche Sitzung

- 1 Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 26.04.2018
- 2 Bekanntgaben
- 2.1 Veranstaltungen am 3. Juni 2018
- 3 Jahresrechnung 2017 gemäß Art. 102 Abs. 2 GO **167/2018**  
Kenntnisnahme
- 4 Änderung der Richtlinien über das Amtsblatt "Almosenturm" der Stadt **169/2018**  
Obernburg a.Main  
Beratung und Beschlussfassung
- 5 Anfragen
- 5.1 Minigolfplatz
- 6 Bürgerfragestunde

1. Bürgermeister Dietmar Fieger eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung des Stadtrates. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Stadtrates fest.

Bürgermeister Fieger und die Damen und Herren des Gremiums freuen sich, dass Stadträtin Katja Heinz genesen ist und wieder an den Sitzungen des Stadtrates teilnimmt.

## Öffentliche Sitzung

### **TOP 1 Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 26.04.2018**

Gegen die Niederschrift der Sitzung vom 26.04.2018 gibt es keine Einwände. Diese gilt somit als genehmigt.

### **TOP 2 Bekanntgaben**

#### **TOP 2.1 Veranstaltungen am 3. Juni 2018**

Bürgermeister Fieger lädt zu folgenden Veranstaltungen am Sonntag, 3. Juni 2018, ein:

11:00 Uhr: Eröffnung Obernburger Stern in den Mainanlagen

Kampagne „Stadtradeln“ am Weltfahrradtag: Auftakt der Aktion mit Radeln von Miltenberg nach Obernburg zur Eröffnung des Obernburger Sterns

Hier geht es auch um die Möglichkeit eines Beitrags zum Klimaschutz.

Unesco-Welterbetag mit verschiedenen Aktionen im und um das Römermuseum und einer Stadtführung mit Eric Erfurth

**Sachverhalt:**

### 1. Ergebnis der Haushaltsrechnung

	Verwaltungs- haushalt	Vermögens- haushalt	Gesamthaushalt
<b>Haushaltsansatz</b>	21.539.950,00 €	3.219.000,00 €	24.758.950,00 €
<b>Soll-Einnahmen</b>	24.245.589,31 €	5.355.841,95 €	29.601.431,26 €
<b>Soll-Ausgaben</b>	24.245.589,31 €	5.355.841,95 €	29.601.431,26 €
<b>Fehlbetrag</b>	0,00 €	0,00 €	0,00 €
<b>Ist-Einnahmen</b>	23.927.109,61 €	5.352.841,95 €	29.279.951,56 €
<b>Ist-Ausgaben</b>	24.246.010,61 €	5.355.841,95 €	29.601.852,56 €
<b>Ist-Fehlbetrag</b>	-318.901,00 €	-3.000,00 €	-321.901,00 €
<b>Kasseneinnahmerest</b>	-318.901,00 €	-3.000,00 €	-321.901,00 €
<b>Kassenausgabereist</b>			0,00 €
<b>Zuführung</b> vom Verwaltungs- an den Vermögenshaushalt: (Haushaltsansatz 1.242.525 €)			3.758.419,66 €
<b>Zuführung</b> an die allgemeine Rücklage (Soll- überschuss):			3.253.992,78 €

### 2. Abwicklung des Haushaltsplanes

Die Überschreitung einzelner Haushaltsansätze beruht hauptsächlich auf folgenden Mehreinnahmen bzw. -ausgaben (nur Überschreitungen über 5.000,- €)  
Detaillierte Angaben siehe Anlage.

### 3. Investitions- und Investitionsfördermaßnahmen

Siehe Anlage – Vermögenshaushalt 2017

### 4. Stand der Schulden

Der Gesamtschuldenstand zum 31.12.2017 betrug 9.311.810,66 €

Die Tilgungsleistungen betragen planmäßig 729.000 €. Tatsächlich wurden 747.015,89 € getilgt.

Im Haushaltsjahr 2017 wurde der vorgesehene Kredit nicht in Anspruch genommen.

Gemäß Artikel 102 Abs. 2 GO ist die Jahresrechnung innerhalb von 6 Monaten nach Abschluss des Haushaltsjahres dem Stadtrat vorzulegen.

Nach Kenntnisnahme durch den Stadtrat wäre die Jahresrechnung gemäß Artikel 103 GO durch den örtlichen Rechnungsprüfungsausschuss zu prüfen.

**Beschluss:**

Der Stadtrat nimmt gemäß Art. 102 Abs. 2 GO Kenntnis von der Jahresrechnung 2017.  
Die Jahresrechnung ist nunmehr gemäß Art. 102 Abs. 3 GO örtlich zu prüfen.

**zur Kenntnis genommen**

<b>TOP 4</b>	<b>Änderung der Richtlinien über das Amtsblatt "Almosenturm" der Stadt Obernburg a.Main Beratung und Beschlussfassung</b>
--------------	---

**Sachverhalt:**

In der Ausgabe Nr. 9 – KW 17 vom 27. April 2018 des Amts- und Mitteilungsblatts der Stadt Obernburg mit Stadtteil Eisenbach („Almosenturm“) befand sich im Mittelteil eine vier-seitige Anzeige der Aktiven Liste Obernburg mit dem Titel „Mission Zukunft“.

Die Verwaltung hatte vorab die Zulässigkeit dieser Veröffentlichung anhand der Vorgaben der „Richtlinien über das Amtsblatt der Stadt Obernburg a.Main“ in der Fassung vom 01.09.2015 geprüft.

Die Überprüfung hat ergeben, dass es in den Richtlinien keinen entsprechenden Verbotstatbestand gibt, der die Veröffentlichung der betreffenden Anzeige untersagt hätte.  
Deswegen wurde die Anzeige gegenüber dem Dienstleister zur Veröffentlichung freigegeben.

Die Richtlinien enthalten in ihrem § 3 Absatz 4 klare Maßgaben für die Veröffentlichung von Wahlwerbung in Wahlzeiten.

Um mögliche Probleme hinsichtlich der Gleichbehandlung aller Parteien und Wählergruppen bzw. um mögliche politische Diskussionen in einem zur Neutralität verpflichteten amtlichen Medium zu vermeiden, sollen „politische“ Aussagen bzw. „politische“ Informationen von Parteien und Wählergruppen außerhalb von Wahlzeiten nicht (mehr) im Amts- und Mitteilungsblatt veröffentlicht werden können.

Es wird deshalb vorgeschlagen, den § 3 Abs. 4 der „Richtlinien über das Amtsblatt der Stadt Obernburg a.Main“ am Ende um folgenden Satz zu ergänzen:

„Nicht zulässig sind Informationsanzeigen von Parteien und Wählergruppen außerhalb von Wahlzeiten, auch nicht als Beilagen.“

**Beschluss:**

§ 3 Abs. 4 der „Richtlinien über das Amtsblatt der Stadt Obernburg a.Main“ wird am Ende um folgenden Satz ergänzt:

„Nicht zulässig sind Informationsanzeigen von Parteien und Wählergruppen außerhalb von Wahlzeiten, auch nicht als Beilagen.“

**Ja 8 Nein 10 abgelehnt**

## **TOP 5    Anfragen**

### **TOP 5.1    Minigolfplatz**

Stadtrat Fischer erkundigt sich, wann der Minigolfplatz in Eisenbach eröffnet werden soll. Bürgermeister Fieger erklärt, dass sich die Stadtverwaltung in der haushaltslosen Zeit befinde. Dennoch seien die Mittel zur Renovierung der Anlage in der letzten Stadtratssitzung freigegeben worden. Mit den Arbeiten sei begonnen worden. Planmäßig sollten diese Ende Juni / Anfang Juli abgeschlossen sein.

## **TOP 6    Bürgerfragestunde**

Es gibt keine Wortmeldungen.

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Dietmar Fieger um 19:40 Uhr die öffentliche Sitzung des Stadtrates.

Dietmar Fieger  
1. Bürgermeister

Birgit Lapresa  
Schriftführer/in